



## Veranstaltungen und Naturpark-Informationen vom 13.08. bis 22.08.2021

- |  |                        |
|--|------------------------|
| 1. Naturpark aktiv erleben – Terminübersicht | 3. Feste, Märkte & Co. |
| 2. Seminare, Workshops, Vorträge, Führungen  | 4. Pressetexte ab S. 3 |

### 1. Naturpark aktiv erleben und schmecken – Wandern, Radfahren & Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
jeden Do	bis 30.09.2021	Historisches Herrstein – lebendiges Mittelalter	16:30 Uhr, TP: Parkplatz in der Brühlstraße, Herrstein, 5 €/Erwachsener, 2,50 €/Kind, Info u. Anmeldung: EdelSteinLand Tourist-Information, 06785/79-1400
jeden Sa	bis 25.09.2021	Historisches Herrstein – lebendiges Mittelalter	14:30 Uhr, TP: Parkplatz in der Brühlstraße, Herrstein, 5 €/Erwachsener, 2,50 €/Kind, Info u. Anmeldung: EdelSteinLand Tourist-Information, 06785/79-1400
Sa	14.08.2021	Wildkräuterspaziergang um Waldhölzbach	15:00-17:00 Uhr, TP: Wanderparkplatz in Waldhölzbach, 10 €/Erwachsener, Info u. Anmeldung: Tourist Information Losheim am See, 06872/609-260
Sa	14.08.2021	Kulinarische Wein-Biker-Tour	11:00-16:00 Uhr, TP: Tourist-Information, Saarstr. 1 in Konz, Info u. Anmeldung: Saar-Obermosel-Touristik Konz, 06501/6018040, info-konz@saar-obermosel.de
So	15.08.2021	Öffentliche Führung durch die Villenanlage Villa Borg	11:00-12:00 Uhr, TP: Archäologiepark Römische Villa Borg, Im Meeswald 1, 66706 Borg, 5 €/Person (Jugendliche bis 18 J frei), Info u. Anmeldung: Archäologiepark Römische Villa Borg, 06865/9117-0, info@villa-borg.de
So	15.08.2021	Kräuterwischwanderung bei Saarfels	10:00-13:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 10 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0, naturerlebnis@naturpark.org
So	22.08.2021	Öffentliche Führung durch die Villenanlage Villa Borg	11:00-12:00 Uhr, TP: Archäologiepark Römische Villa Borg, Im Meeswald 1, 66706 Borg, 5 €/Person (Jugendliche bis 18 J frei), Info u. Anmeldung: Archäologiepark Römische Villa Borg, 06865/9117-0, info@villa-borg.de
So	22.08.2021	Kulinarische Wanderung auf der Traumschleife Mittelalterpfad	14:00-18:00 Uhr, TP: Eingang Mittelalterpfad gegenüber Bachweg, 10 €/Person, Info u. Anmeldung: EdelSteinLand Tourist-Information, 06785/79-1400
So	22.08.2021	Kulinarische Wildkräuterwanderung bei Rappweiler	10:00-13:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 10 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0, naturerlebnis@naturpark.org

## 2. Seminare, Workshops, Vorträge, und kulturelle Führungen

Datum	Tag	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Sa	14.08.2021	Workshop rund um den Kräutermisch	14:30-17:00 Uhr, TP: Freizeitzentrum Finkenrech, 10 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Infostelle Freizeitzentrum Finkenrech, 06827/3050262, info@finkenrech.de
Sa	14.08.2021	Vorführung Keltenköche: Konservieren & Einsalzen	10:00-18:00 Uhr, TP: Eingang Keltenpark, Info: Tourist-Info der Gemeinde Nonnweiler, 06873/660-14, tourist@nonnweiler.de
So	22.08.2021	Führung Keltendorf in Otzenhausen	15:00-16:00 Uhr, TP: Eingang Keltenpark, 2 €/Erwachsener, 1 €/Jugendlicher bis 16 Jahre, Info: Tourist-Info der Gemeinde Nonnweiler, 06873/660-14, tourist@nonnweiler.de

## 3. Feste, Märkte & Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter (V)
Sa bis So	21.- 22.08.2021	Vorführung antikes Handwerk: Keramik	10:00-18:00 Uhr, TP: Eingang Keltenpark, Info: Tourist-Info der Gemeinde Nonnweiler, 06873/660-14, tourist@nonnweiler.de

Veranstaltungen des Naturpark Saar-Hunsrück finden aufgrund der Corona-Vorschriften mit beschränkter Teilnehmerzahl statt. Anmeldung ist Voraussetzung für die Teilnahme. Alle angemeldeten Teilnehmenden werden über ggf. erforderliche Änderungen im Programmablauf informiert. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Bei Exkursionen und Wanderungen sind festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung erforderlich.

Weitere Informationen in den Naturpark-Informationszentren, Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0 oder Weiskirchen, Telefon 06872/921261.

## 4. Pressetexte

### **Auszeichnung der Grundschule Malborn als "Naturpark-Schule"**

Die Auenland Grundschule Malborn wurde kürzlich evaluiert und als Naturpark-Schule zertifiziert. Bereits im Juni 2019 wurde die Kooperationsvereinbarung zwischen der Grundschule, dem Naturpark, der Ortsgemeinde Malborn und der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf unterzeichnet. Ziel des Projektes ist es, dass eine feste, dauerhafte Kooperation zwischen dem Naturpark Saar-Hunsrück und den Schulen im Naturpark aufgebaut wird.

„Die Schülerinnen und Schüler der Auenland Grundschule Malborn haben sich im Laufe der ‚Erprobungsphase‘ bereits aktiv mit dem Naturpark Saar-Hunsrück beschäftigt und zahlreiche zukunftsorientierte und nachhaltige Projekte mit außerschulischen Kooperationspartnern vorbildlich umgesetzt. Mit der regionalen Ausrichtung des Unterrichts, der originären erlebnisorientierten Erfahrung von Natur und Kultur im Umfeld der Schule wird ein wichtiger Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) geleistet und Identität der Schülerinnen und Schüler mit ihrer Heimat geschaffen, erklärt Landrat Gregor Eibes, stellvertretender Naturpark-Vorsitzender und gratuliert der ersten Naturpark-Schule im Landkreis Bernkastel-Wittlich zu dieser besonderen Auszeichnung.“

"Ich gratuliere der Schulgemeinschaft der Grundschule Malborn sehr herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung und ihrem vorbildhaften Engagement für nachhaltige Bildung. Durch die vielfältigen praktischen Möglichkeiten als Naturpark-Schule wird den Schülerinnen und Schülern in einem ganzheitlichen Lernansatz der achtsame Umgang mit der Natur unserer Heimat auch an außerschulischen Lernorten erlebbar gemacht. Diese prägenden Erfahrungen im Grundschulalter sind wichtige Grundlagen, um aktiv zur nachhaltigen Gestaltung unserer Gesellschaft und der Bewältigung der Herausforderungen für Klima und Umwelt beizutragen“, so Staatssekretärin Bettina Brück, Bildungsministerium Rheinland-Pfalz.

"Die Ortsgemeinde Malborn-Thiergarten hat die Wichtigkeit der Umweltbildung erkannt. Auswirkungen des Klimawandels werden deutlich, wenn man mit offenen Augen durch unseren Wald spaziert. Kinder müssen früh lernen, dass Natur und Umwelt die unabdingbaren Grundlagen für das Leben, die Zivilisation und auch die Wirtschaft bilden. Alles ist miteinander verwoben. Die Kooperation mit der Auenland Grundschule ist nur ein erster Schritt, denn der Naturpark unterstützt uns bei Umweltmaßnahmen, die das Gemeindegebiet – sichtbar für alle Bürger – ökologisch aufwerten“, so Ortsbürgermeisterin Petra-Claudia Hogh.

"Durch authentische Naturerfahrungen wird nicht nur Wissen vermittelt, sondern Kreativität, Gestaltungskompetenz und soziale Kompetenz gefördert und eine emotionale Bindung zur Natur in der Heimat hergestellt. Seine Heimat zu erleben und neu zu entdecken, seine Wurzeln zu kennen – das macht zudem Spaß. Die eigenen und gemeinsamen Naturerfahrungen werden die Kinder dabei unterstützen, auch selbst gesellschaftliche Verantwortung für die biologische und kulturelle Vielfalt ihrer Heimat zu übernehmen“, so Vera Höfner, Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf.

"Durch das gemeinsame Engagement von Schule, Gemeinde, außerschulischen Kooperationspartnern und dem Naturpark trägt das Projekt zur Bildung einer nachhaltigen Entwicklung vor Ort, zur Identifikation mit dem Naturpark und der Stärkung des Wir-Gefühls bei. Die Naturpark-Schüler werden zu Junior-Heimatbotschaftern. Sie können mit allen Sinnen, mit Kopf, Herz und Hand für ihr Leben lernen. Wir möchten sie dabei unterstützen Kompetenzen zu entwickeln, die sie dafür benötigen ihr Leben, die Gesellschaft und die Zukunft in ihrer Heimat nachhaltig mitzugestalten. Das ist eine gute Grundlage, sie später selbstbewusst zu repräsentieren und sich für die zukunftsfeste Weiterentwicklung der Heimat zu engagieren“, betont Naturpark-Geschäftsführerin Gudrun Rau.



*Naturpark-Schule Malborn auf Fledermausexkursion*

*Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück/Christina Rettig-Jonas\*  
\*freie Nutzung im Kontext dieser Pressemitteilung*

### **Hintergrund:**

Schulen, insbesondere Grundschulen, sind wichtige Kooperationspartner vieler Naturparke in Deutschland um die Aufgaben der Naturparke im Bereich Umweltbildung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung umzusetzen. Kern des Projektes ist es, dass eine feste und dauerhafte Kooperation zwischen den einzelnen Naturparken und Schulen aufgebaut wird. Der Naturpark Saar-Hunsrück beteiligt sich als anerkannter außerschulischer Bildungspartner seit 2014 und mit mittlerweile acht Naturpark-Schulen im Saarland und in Rheinland-Pfalz am bundesweiten Projekt "Netzwerk Naturpark-Schulen" des Verbandes Deutscher Naturparke (VDN). Auf Bundesebene gibt es ein dauerhaftes Netzwerk aus Naturpark-Schulen. Der Träger des sowohl von der UNESCO zum offiziellen Projekt der Weltdekade gewürdigten Projektes, das zusätzlich als Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet ist, ist der Verband Deutscher Naturparke (VDN).

In Naturpark-Schulen werden Naturpark-Themen wie Natur und Landschaft, regionale Kultur und Handwerk, Land- und Forstwirtschaft dauerhaft im Unterricht, in Exkursionen oder Projekttagen verankert. Außerschulische Projektpartner wie Handwerker, Künstler, Landwirte, Imker, Vereine sowie Forstämter und Museen werden dabei mit einbezogen. Die Schüler und Schülerinnen können so die Besonderheiten ihrer Heimat kennenlernen, für sie begeistert werden und eine emotionale Bindung aufbauen.

Mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung starten Schulen in das Projekt. Daran schließt sich eine aktive Erprobungsphase an. Die Auszeichnung "Naturpark-Schule" wird nach der ca. einjährigen Erprobungsphase für einen Zeitraum von fünf Jahren auf der Basis eines bundesweiten Kriterienkatalogs verliehen. Dabei bildet der im Projekt entwickelte bundesweite Kriterienkatalog den Rahmen, auf dessen Basis das Projekt "Naturpark-Schulen" vor Ort, entsprechend der regionalen Besonderheiten, mit Leben gefüllt wird. Die Auszeichnung der Partnerschulen als "Naturpark-Schule" nimmt der Naturpark im Auftrag des VDN vor. Alle fünf Jahre wird die Kooperation evaluiert und die Auszeichnung verlängert.

Interessierte Schulen können sich an die Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Trierer Straße 51, 54411 Hermeskeil, Tel. 06503/9214-0, [info@naturpark.org](mailto:info@naturpark.org) wenden.

*Landkreis Merzig-Wadern/Gemeinde Beckingen/Saarfels*

---

### **Kräuterwisch-Wanderung bei Saarfels**

Am **Sonntag, 15. August, 10.00 bis 13.00 Uhr**, bietet der Naturpark Saar-Hunsrück eine Kräuterwisch-Wanderung rund um das Naturpark-Dorf Saarfels für Erwachsene und Familien an. Zusammen mit der Naturpark-Referentin Klaudia Landahl gehen die Kräuterliebhaber auf die Suche nach heimi-

schen und traditionellen Kräutern, wie z. B. Frauenmantel, Kamille, Johanniskraut, Pfefferminze, Beifuß, Schafgarbe und Margerite aus denen der „Kräuterwisch“ gebunden wird. Sowohl die Kelten als auch später die Römer sammelten im Jahreszyklus um die Tage rund um den 15. August Blumen und Kräuter. Die christliche Religion übernahm diesen Brauch. Die Referentin gibt wichtige Tipps zur Bedeutung des Kräuterwischs, zur Wirkungsweise und zur seiner Anwendung. Im Anschluss an die Wanderung können die Teilnehmer einen Wildkräuterhappen probieren. Als Ausrüstung werden festes Schuhwerk, witterungsangepasste Kleidung, ein Korb und eine Schere zum Sammeln empfohlen. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro pro Person inklusive Kräutersnack. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Aufgrund der Corona-Vorschriften ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die Durchführung der Veranstaltung ist abhängig von den aktuellen Corona-Verordnungen. Eine frühzeitige Anmeldung ist beim Naturpark-Informationszentrum Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich.



*Johanniskraut*

*Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück\_VDN-Fotoportal\_Dietmar Tunk\**

*\*Freie Nutzung im Kontext dieser Pressemitteilung*

*Landkreis Merzig-Wadern/Gemeinde Weiskirchen/Rappweiler*

---

## **Kulinarische Wildkräuter-Wanderung bei Rappweiler**

Am **Sonntag, 22. August, 10.00 bis 13.00 Uhr**, bietet der Naturpark Saar-Hunsrück eine Wildkräuter-Wanderung rund um das Naturpark-Infozentrum Weiskirchen für Erwachsene und Familien an. Zusammen mit der Naturpark-Referentin Klaudia Landahl erforschen die Naturliebhaber die bunten heimischen Wiesenblumen und Waldkräuter, wie z. B. Frauenmantel, Kamille, Johanniskraut, Schafgarbe, Thymian etc. Die Referentin gibt wichtige Tipps wie die Kräuter im Küchen-Alltag eingesetzt werden können und zu ihren Wirkungsweisen für Körper und Kosmetik. Im Anschluss an die Wanderung können die Teilnehmer Wildkräutersalz selbst herstellen. Als Ausrüstung werden festes Schuhwerk, witterungsangepasste Kleidung, ein Korb und eine Schere zum Sammeln empfohlen. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro pro Person inklusive Kräutersalz. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Aufgrund der Corona-Vorschriften ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die Durchführung der Veranstaltung ist abhängig von den aktuellen Corona-Verordnungen. Eine frühzeitige Anmeldung ist beim Naturpark-Informationszentrum Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich.



*Bunte Blumenwiese*

*Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück\**

*Freie Nutzung im Kontext dieser Pressemitteilung*